

---

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

## **WIRTSCHAFTLICHE BETÄTIGUNG VON KOMMUNEN**

26.03.2014

---

Anlässlich der heute von CDU und Bündnis 90/Die Grünen vorgestellten Gesetzesänderung des § 121 der Hessischen Gemeindeordnung erklärt Florian RENTSCH, Vorsitzender der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag: „Es hat keine 70 Tage gedauert, da brechen unter Schwarz-Grün bereits die ersten wirtschaftspolitischen Dämme. Das bislang in der HGO geltende Prinzip „Privat vor Staat“ hat gewährleistet, dass Gemeinden sich nur dort wirtschaftlich betätigen, wo dies Private alleine nicht leisten können. Nun wird das Subsidiaritätsprinzip für den Bereich der Energieversorgung und den Breitbandausbau faktisch abgeschafft, die verpflichtende Beteiligung der Privatwirtschaft gestrichen. Der Staatswirtschaft wird damit Tür und Tor geöffnet. Das



Anreiz haben, den verbleibenden ländlichen Raum zu versorgen. Die schwarz-grüne Koalition wird letztlich eine massive Verschlechterung der Aussichten vieler Menschen in ländlichen Regionen zu vertreten haben, schnelles Internet zu bekommen.“

---

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: [presse-fdp@ltg.hessen.de](mailto:presse-fdp@ltg.hessen.de)